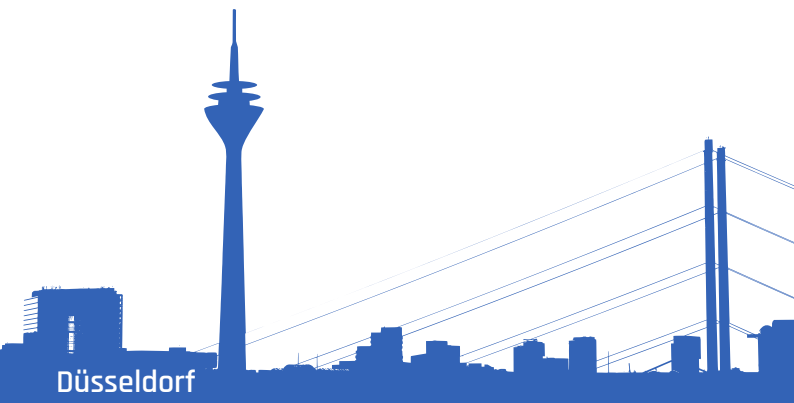


VDI Niederrheinischer Bezirksverein e.V.



BV Journal



Dezember 2023

Inhaltsverzeichnis

Grußwort des Vorsitzenden	3
Vorstandssitzung bei hhs Baumer GmbH	4
Aktivitäten Arbeitskreis Wertanalyse & Value Management	5
Besuch Stadthius Venlo	6
Klimaspaziergang Düsseldorf	7
Zukunftspiloten in der Elektrothek in Osterath	8
VDInis unterwegs	10
Bericht der Young Engineers Krefeld	11
Neue Image Broschüre	12
Veranstaltungen	13
Gruppenintelligenz-Spezialist Tom Müller im Interview	24
Fördermitglieder	27
Vorstand	28
Arbeitskreise	29
Befreundete Verbände und Vereine	29
Anreisehinweise	30
Impressum	30

Aufruf an alle Mitglieder

Uns ist es sehr wichtig, dass alle Mitglieder des Bezirksvereins Niederrhein regelmäßig über Informationen und Aktivitäten im Verein informiert werden.

Daher bitten wir um Aktualisierung IHRER DATEN. Falls es Änderungen gibt, können Sie diese direkt über „Mein VDI“ korrigieren oder an den Mitgliederservice mitgliederservice@vdi.de schreiben.

Bei weiteren Fragen hierzu wenden Sie sich gerne an unser Geschäftsstelle, bv-niederrhein@vdi.de



Grüßwort des Vorsitzenden zum BV Journal Dezember 2023

Sehr geehrte Damen und Herren,
liebe Freunde und Förderer des niederrheinischen Bezirksvereins,
nur noch wenige Wochen bis zum Jahresende 2023 - die Zeit für Rückblicke hat begonnen. Ich hoffe, Sie können sagen für sich und Ihre Familie ein gutes Jahr – trotz aller Herausforderungen und bestehenden Krisen.

Schauen wir auf unseren BV, so freuen wir uns sagen zu können, dass das neue Format „Erweiterte Vorstandssitzungen bei Industrieunternehmen und an Hochschulen der Region zusammen mit Gästen und Partnern“ positiv angenommen wird. So dürfen wir am 14. Februar 2024 bei Fa. TROX GmbH, Neukirchen-Vluyn zu Gast sein. Einzelne Teilnehmer können noch zugelassen werden. Melden Sie sich bei Interesse gerne in unserer Geschäftsstelle Düsseldorf.

Die druckfrische, neue VDI BV-Imagebroschüre liegt mittlerweile vor. Auf Ihre Anregungen zu den BV-Angeboten und Ihre Rückmeldungen zur Aufmachung freuen wir uns. Bitte denken Sie an unsere Jahresmitgliederversammlung am 25. April 2024 im Industrieclub Düsseldorf und seien Sie einfach dabei. Jeder Verein lebt von seinen freiwillig ehrenamtlich tätigen Mitgliedern. Auch unser BV benötigt wieder Auffrischung und Verstärkung, siehe Neuwahlen von Schatzmeister, VDI-Ingenieurshilfe und Arbeitskreis Verfahrenstechnik und Chemieingenieurwesen. Sie sind herzlich eingeladen, das BV-Umfeld z. B. im Rahmen einer unverbindlichen Sitzungsteilnahme einmal kennenzulernen.

Besonders die letzten Jahre haben gezeigt, als Land und Gesellschaft müssen wir insgesamt noch mehr in Lösungen, weniger in bloßen Problem- und Konfliktbeschreibungen denken. Das hochaktuelle Thema „Fachkräftemangel“ möchten wir im neuen Jahr z. B. aufgreifen, und Ihnen eine interessante Lösung der Akademie Engineer Connection im Rahmen eines Seminarangebots vorstellen.

Unserem gesamten BV-Team bestehend aus Vorstands-Kollegium, Arbeitskreisleiter/-innen und Geschäftsstelle bin ich dankbar für die gute Zusammenarbeit. Ich freue mich mit Ihnen auf die vor uns liegenden Adventstage - hoffentlich in Besinnung und mit weltweitem Frieden!

Bleiben Sie neugierig, bleiben Sie offen, und vor allen Dingen bleiben Sie und Ihre Familien bitte gesund auch im neuen Jahr 2024!

Mit herzlichen Grüßen aus Düsseldorf und Krefeld,

Ihr Dr.-Ing. Daniel Jendritza
Vorsitzender

Vorstandssitzung bei Baumer hhs GmbH in Krefeld 20. September 2023



(Bild: JS/D)

Erweiterte Vorstandssitzung mit Gästen

Am 20.09.2023 fand wieder eine externe Vorstandssitzung diesmal bei der Firma Baumer hhs GmbH in Krefeld statt.



Nach einer Vorstellungsrunde stellte Frau Dr. von Knoop das Unternehmen Baumer hhs vor. Danach führte sie uns mit Unterstützung Ihrer Mitarbeiter durch die verschiedenen Abteilungen, in denen deren Produkte als auch Fertigung gezeigt wurden.



Nach der interessanten Führung durch das Unternehmen begrüßte Herr Dr. Jendritza den Vorstand sowie die anwesenden Gäste und eröffnete mit einer kurzen Einleitung die Vorstandssitzung.

Herr Koukounis berichtete von dem Workshop zur Mitgliederwerbung „Ausrichtung und Verjüngung des NRH BV“, das mit ergänzenden Erklärungen von Tom Müller, Gruppenintelligenz-Spezialist unterstützt wurde. Gemeinsam wurde über die Auswertung und nächsten Schritte diskutiert.

Herr Dr. Jendritza berichtete von den allgemein geplanten Veranstaltungen wie z.B. Sommerfest und weitere Vorstandssitzungen.

Herr Jentjens sprach über den aktuellen Stand des BV-Journals mit der Bitte um Zusendung von Berichten. Auch die neue Image-Broschüre ist bereits in Vorbereitung.

Nach einer Diskussion über die Hochschulpreise gab es ein allgemeines Networking als Abschluss der externen Vorstandssitzung.



(Bilder: JS Deutschland)

Aktivitäten des Arbeitskreises Wertanalyse & Value Management



Rückblick 2023 und Ausblick 2024

Netzwerkarbeiten im AK Wertanalyse & Value Management:
Rückblick 2023 und Ausblick

Der Arbeitskreis kann auf zwei spannende Veranstaltungen im Jahr 2023 rund um das Thema kontinuierliche Verbesserung, bzw. Wertverbesserungsprozesse, zurückblicken. In beiden Veranstaltungen wurde das Thema durch die Referenten: „Tuba Oezkacar“, „Dominik Rothert“ und „Kai Dörner“ den Arbeitskreisteilnehmenden auf eine anschauliche und praxisnahe Weise in Impulsvorträgen dargestellt.

Durch einen gemeinsamen Dialog mit den Referenten konnten die Teilnehmenden Erfahrungen austauschen und wiederum eigene Impulse setzen.

Die Quintessenz: Nur der ganzheitliche, zielorientierte Ansatz unter Einbeziehung der Organisation als Ganzes mit einem klaren Kundenfokus, einer transparenten Arbeitsweise, einem klaren Vorgehensmodell sowie einem geschickten Einsatz von Technologien, Methoden und Werkzeugen führt zu einem langfristigen Erfolg in Prozessen.

Ausblick auf weitere Netzwerkarbeiten

Wir freuen uns, dass unsere AK-Themen auch vom AK Innovation im VDI-Ruhrbezirksverein sowie dem Weiterbildungsverbund (WBV) ZUKUNFTmobil unterstützt und empfohlen wurden.

Für 2024 kam der Wunsch auf, noch praxisnäher in einem Unternehmen sich Produkte wie auch Prozesse sowie deren Entwicklung und Verbesserung, bzw. Wertgestaltung und Wertbesserung, anzuschauen. Wenn Sie sich als Unternehmen angesprochen fühlen und mit dem Arbeitskreis in den Dialog gehen möchten, würden wir uns über eine Einladung freuen.



Die gute Zusammenarbeit mit dem AK Innovation und dem WBV ZUKUNFTmobil hat sich bewährt und soll fortgesetzt werden. Konkret wurde das beispielsweise mit dem Kick-off der Initiative KIWiR - KI-Workshops im Ruhrgebiet | VDI am 18. November.

Der Arbeitskreis Value Management und Wertanalyse wünscht allen Produkt- und Prozessgestaltern einen guten Start ins neue Jahr.

Grenzüberschreitende
Kooperation
Veranstaltung in Venlo



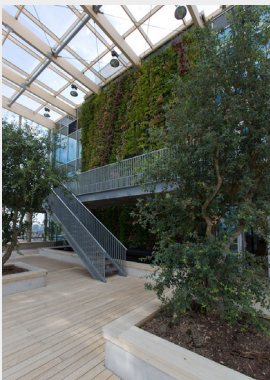
Besuch im Stadhuis Venlo

Auf Einladung unserer Kollegen aus den Niederlanden KIVI durfte ich an einer Veranstaltung in Venlo zu dem Thema „Cradle to Cradle“ teilnehmen.

Venlo möchte gemeinsam mit allen Parteien in der Region zeigen, dass eine nachhaltige Welt tatsächlich Wirklichkeit werden kann. Aus diesem Grund hat Venlo als erste Region weltweit das Cradle-to-Cradle-Prinzip verinnerlicht.

Selbst als gutes Vorbild vorangehen und Venlo auf der Landkarte hervorheben, Innovationen der Wirtschaft vorantreiben und junge Talente an die Region binden. Das möchte Venlo mit den Cradle-to-Cradle-Prinzipien erreichen: ein innovatives Wirtschaftsprinzip.

Uns wurde nach einem sehr interessanten Vortrag zu dem Thema, in dem auch über die Aktivitäten zusammen mit der lokalen Wirtschaft berichtet wurde, ein Rundgang in dem Bürgerbüro der Gemeinde Venlo angeboten.



Es war sehr beeindruckend zu sehen, was dort im Bereich Klimaanpassung und Nachhaltigkeit realisiert wurde.

Initiativen in Schulen und zusammen mit der Wirtschaft, die von der Gemeinde Venlo ergriffen wurden, haben das Ziel C2C in der Region zu verinnerlichen. Und es gibt noch zahlreiche weitere Projekte, die aus diesen Prinzipien heraus umgestaltet werden.

Mit diesen Initiativen hat die Region Venlo die ersten Schritte zu einem C2C Valley und einer wahrhaft nachhaltigen Gesellschaft gesetzt.

Johannes Jentjens
Vorstand Öffentlichkeitsarbeit

Klimaanpassung unterwegs



Stadt-Klima-Anpassung - Landeshauptstadt Düsseldorf

Der Arbeitskreis Mess- und Automatisierungstechnik hat zur Teilnahme an einem „Klimaspaziergang“ in Düsseldorf eingeladen.

Durchgeführt von Düsseldorf Tourismus GmbH unter dem Motto Gemeinsam für Klimaanpassung im Rahmen der bundesweiten Woche ging es für Mitglieder des VDI BV Niederrhein nach Düsseldorf für eine Stadtführung zu den Klimaanpassungsmaßnahmen der Stadt Düsseldorf.

Es wurden verschiedene Beispiele an Ort und Stelle gezeigt. So konnte an diesem warmen Spätsommertag mit hoher Luftfeuchtigkeit hautnah gespürt werden, welche Maßnahmen hier welche Wirkung erzielen.



Abkühlung im Bereich städtischer Wärmeinseln kann beispielsweise durch einen hellen Bodenbelag, Wasserspiele und begrünte Flächen wie Rasengleise und begrünte Dächer erzielt werden. 220 Bäume wurden entlang der Kö gepflanzt. Da sie nicht klimaresistent sind, müssen sie nach und

nach ersetzt werden. Bis zu 8°C Unterschied sind messbar zwischen der Kö und Parallelstraßen, auf denen keine Bäume stehen.

8 km Hecke, bestehend aus 30.000 einzelnen Hainbuchen kühlen den Kö-Bogen II.

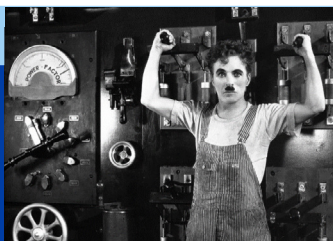


(Bilder: Jentjens und Dr. Vondran)

Auch konnte über dem Hofgarten eine Kaltluftschicht von 40m Höhe gemessen werden. Über dem benachbarten Shadowplatz konnte zum gleichen Zeitpunkt keine Kaltluftschicht festgestellt werden.

Bericht: Johannes Jentjens

Bericht der Zukunftspiloten in der Elektrothek in Osterath



Veranschaulichung und Erläuterung Strom-Infrastrukturen

Es war dieses eine ZuPi-Event-'Premiere' insofern als diese in Kooperation mit den Young Engineers realisiert werden konnte. Trotz der Altersunterschiede-bedingten Herausforderung funktionierte es hervorragend.

Zunächst erfolgte eine Führung auf dem beeindruckenden Außengelände. Hier wurde erklärt, welche Leitungen für den Stromtransport über große und kürzere Strecken dienen und wie Transformatoren eingesetzt werden, um den darüber transportierten Hochspannungsstrom für uns Verbraucher umzuwandeln.



Von dort ging es zu den Innenbereichen, in welchen u.a. Leitungstypen sowie Werkzeuge für Bau und Wartung von Strom-Infrastrukturen gezeigt und erläutert wurden. Dabei sprang ein Kuriosum (Halbkettenfahrzeug) ins Auge, welches aus dem 2. Weltkrieg stammte und ebenfalls später noch Jahre seinen Dienst tat, um Leitungen über Land zu verlegen. Der Bügel am Heck (Schlaufe dort = Kabel-Ende) diente zur Führung neuer Leitungen, welche über Land gezogen wurden.



(Bilder: Elektrothek)

Bericht der Zukunftspiloten in der Elektrothek in Osterath



Veranschaulichung und Erläuterung Strom-Infrastrukturen

Dann kam – für die ZuPis ‚die‘ Herausforderung des Tages: Erläuterung an Beispielen was in einer Warte wann wie zu schalten ist, damit Netzstabilität sichergestellt werde. Ein Schlüssel für das Verständnis der Blackout-Gefahr des zurückliegenden Winters nach Abschaltung mehrerer Grosskraftwerke.



Weiter ging es zu einem Modell an dem für alle anschaulich aufgezeigt werden konnte, wie die Netzinfrastrukturen zusammen spielen, damit bei uns zu Hause sicher Strom aus der Steckdose kommt.

Dann ging es zu den Bereichen, in welchen einiges über die Sicherheit bei Starkstrom und Hochspannung zu lernen gab.

Abschließend durften wir uns fast wie in Charlie Chaplins „Modern Times“ von 1936 versetzt fühlen, als wir uns vor einer beeindruckend altehrwürdigen – hier gar mit Marmorplatten ausgekleideten - historischen Schaltwarte zum Gruppenfoto versammeln durften, welche zerlegt abtransportiert und hier in der Elektrothek wieder aufgebaut wurde – und zugleich das ‚Highlight‘ der Führung war.

Abschließend ging es noch rüber zu dem Bereich ‚Nachrichtentechnik‘ – dort gab es noch original Technik aus den 1930ern zu bewundern (Telefon-Schaltungen über manuellen Steck-Panel) sowie aus den 1970ern mit der damals mechanisierten Art der Verbindungsherstellung nach zuvor Wahl der entsprechenden Telefon-Nummer.



Es war ein sehr beeindruckender Nachmittag in einer generationsübergreifenden Gruppe.

Vielen Dank an das Elektrothek Team Osterath

Herzliche Grüße

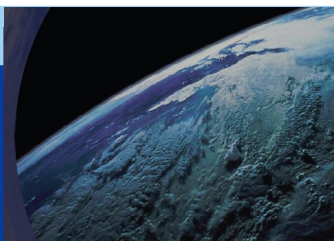
Andreas Reeken

Clubleiter VDI-NRH Zukunftspiloten ‚ZuPis‘

(Bilder: Elektrothek)

Bericht

VDInis unterwegs



Sternwarte Neanderhöhe Hochdahl

Am Samstag, dem 18.11.2023, haben sich die VDInis mit Eltern in der Sternwarte Neanderhöhe Hochdahl e. V. in Erkrath getroffen.



In diesem Jahr funktionierte der Countdown ohne Probleme und unsere Rakete startete ohne Komplikationen! So konnten wir uns auf eine Reise in unser wunderbares Sonnensystem begeben!



Groß und Klein waren begeistert und freuen sich auf die nächste Reise in 2024!

(Bilder:Klassen)

Bericht der Young Engineers Krefeld



Henrik Klaassen in Italien

In meinem Auslandssemester in Mailand hatte ich das Glück, im Juni 2023 an einem Firmenbesuch bei MEWA in Turbigo teilnehmen zu dürfen. Dieser wurde vom VDI Italia organisiert. VDI Italia? Ja, es gibt VDI-Gruppen, sogenannte Freundeskreise im Ausland. Diese sind gemeinsam im Netzwerk Internationales organisiert.

Zurück zu MEWA, MEWA ist der europäische Marktführer im Bereich Textilmanagement. Das bedeutet, dass Unternehmen ihre Arbeitskleidung von MEWA mieten und MEWA dann die Reinigung übernimmt. Die Vision seit 1908 lautet "nutzen statt besitzen". Der beeindruckende Besuch beinhaltete eine Präsentation sowie eine Führung durch die Abteilungen, geführt vom CEO.



Ich habe viele großartige Menschen kennenlernen dürfen. Ich habe mich sehr gefreut, viele dieser Menschen beim Jahrestreffen des VDI Italia wiedersehen zu können. Wir durften unter anderem, die italienischen Städte Mantua und Sabbioneta erkunden, UNESCO-Weltkulturerbestätten besichtigen sowie an technischen und kulturellen Besuchen teilnehmen. Ich möchte dem italienischen Freundeskreis für das Angebot und die Unterstützung meinen herzlichen Dank aussprechen.

Wir bei den Young Engineers Krefeld freuen uns darauf, unsere Zusammenarbeit mit dem italienischen Freundeskreis bzw. dem Netzwerk Internationales zu intensivieren. Lasst uns gemeinsam Netzwerken, lernen und die Zukunft der Ingenieurwissenschaften gestalten! Ein Appell an alle: schaut gerne beim VDI Netzwerk International vorbei. Hier habt ihr die Möglichkeit, einen Einblick in die Ingenieursarbeit im Ausland zu bekommen.

Öffentlichkeitsarbeit

Publikationen



Neue Image Broschüre veröffentlicht

In den letzten Jahren hat sich auch beim Niederrheinischen Bezirksverein erfreulicherweise viel getan. Neben vielen Veranstaltungen, Exkursionen und Webinars der aktiven Arbeitskreise und Netzwerke hat sich auch der Vorstand verjüngt und mit Emma Shafir zuständig für Veranstaltungen auch mit einer Frau verstärkt.

Dies wurde alles zusammengefasst und mit Text und Bild ergänzt in der neuen interaktiven Image Broschüre.



Diese ist ab sofort auf der Homepage oder auf Abruf und in gedruckter Form verfügbar.

[Download hier](#)

VERANSTALTUNGEN



Übersicht

06.01.2024 Ausstellungsbesuch 110 Jahre Behrensbau. Architektur und Geschichte	Seite 14
18.01.2024 Werksbesichtigung Siemens Mobility GmbH in Krefeld	Seite 14
15.-17.04.2024 Werksbesichtigung Mercedes-Benz Sprinterwerk in Düsseldorf	Seite 15
18.04.2024 Werksbesichtigung Mercedes-Benz Sprinterwerk in Düsseldorf	Seite 16
25.04.2024 SAVE THE DATE Ehrung langjähriger Mitglieder	Seite 17
25.04.2024 SAVE THE DATE Mitgliederversammlung	Seite 18
25.05.2024 Veranstaltung der Zukunftspiloten Schnuppersegeln_24 - Unterbacher See	Seite 19
22.06.2024 Veranstaltung der VDInis Schnuppersegeln_24 - Unterbacher See	Seite 20
Planung für 2024 VDI Rheinland KI Vortragsstaffel	Seite 21
Exkursion geplant Produktionsstätte für Getränkedosen aus Aluminium	Seite 22
Stammtisch Young Engineers Krefeld	Seite 23
Bezirksgruppe Krefeld	Seite 23
Stammtisch Düsseldorf	Seite 23
02.11.2024 Termin bitte vormerken snh Sternewart Neanderhöhe Hochdahl e.V.	
23.11.2024 Termin bitte vormerken VDI „Weihnachts*Sternchen“	

Veranstaltungen der Young Engineers Krefeld



Bild: Korn

06.01.2024 - 110 Jahre Behrensbau. Architektur und Geschichte

Wir treffen uns um 13:00 Uhr zu einem gemeinsamen Besuch der aktuellen Ausstellung des Hauses der Geschichte Nordrhein-Westfalen über den Behrensbau und der Firma Mannesmann am Rheinufer in Düsseldorf. Die Führung ist kostenlos.

[Informationen zur Ausstellung](#)

18.01. 2024 Werksbesichtigung bei der Siemens Mobility GmbH in Krefeld

Durch die aktuelle Mobilitätswende erhalten Züge eine immer höhere Relevanz. Eine der größten Zulieferanten ist mit Siemens Mobility hier in Krefeld. So werden die Hochgeschwindigkeits- und Regionalzüge ab dem Aluminiumprofil bis zum vollständig ausgestatteten Zug produziert.

Bei einer Führung durch die Produktion möchten wir euch die Gelegenheit bieten, einen Blick hinter die Kulissen zu werfen und beispielsweise zu sehen, wie ein ICE hergestellt wird.

Wir treffen uns um 9.00 Uhr am Haupteingang (Tor 2).

Hast du Fragen? So kannst du uns über diese E-Mail erreichen: krefeld@young-engineers.vdi.de.

Es grüßt dich
Dein VDI Young Engineers Team Krefeld

Übrigens treffen wir uns immer den ersten Mittwoch im Monat zum Stammtisch, schau auf die Homepage! Wir freuen uns auf dich!

Werksbesichtigungen für Jungingenieur*innen und Studierende



Bild: Korn

Mercedes-Benz Sprinterwerk in Düsseldorf

Fachbesichtigung für Jungingenieur*innen und Studierende

Erhalte einen detaillierten Einblick in die Fahrzeugproduktion des Sprinters, im weltweit größten Transporter-Werk der Daimler AG mit Sitz in Düsseldorf. Programmpunkte der Besichtigung sind unter anderem der Rohbau, die Montage und die Logistik.

„Erlebe die aufregende Welt der Sprinterfertigung in Düsseldorf!“

Termine:

15.04.2024, 12:30-14:30 Uhr, YE Krefeld, Werksbesichtigung Mercedes-Benz Sprinterwerk in Düsseldorf – No.1_24

[Anmeldung](#)

16.04.2024, 12:30-14:30 Uhr, YE Krefeld, Werksbesichtigung Mercedes-Benz Sprinterwerk in Düsseldorf – No.2_24

[Anmeldung](#)

17.04.2024, 12:30-14:30 Uhr, YE Krefeld, Werksbesichtigung Mercedes-Benz Sprinterwerk in Düsseldorf – No.3_24

[Anmeldung](#)

Hinweise:

- Die Angabe deines Geburtstages ist bei Mercedes-Benz erforderlich. Alle Angaben werden im Folgemonat gelöscht.
- Das Mitführen des Personalausweises ist Pflicht!
- Die Teilnehmenden müssen gut zu Fuß sein!
- Möglicherweise ist die Besichtigung etwas umfangreicher, bitte plant einen Zeitpuffer ein!

Organisation

Niederrheinischer Bezirksverein e.V.
Young Engineers Krefeld

Ansprechperson

Alexandra, Henriette und Henrik

Ort

Tor 1, Mercedes-Benz Werk
Rather Straße 51
40476 Düsseldorf

Werksbesichtigung

18.04.024

09:00 - 11:00 Uhr



Bild: Korn

Mercedes-Benz Sprinterwerk in Düsseldorf

Sie erhalten einen detaillierten Einblick in die Fahrzeugproduktion des Sprinters, im weltweit größten Transporter-Werk der Daimler AG mit Sitz in Düsseldorf. Programmpunkte der Besichtigung sind unter anderem der Rohbau, die Montage und die Logistik.

„Erleben Sie die aufregende Welt der Sprinterfertigung in Düsseldorf!“

Hinweise:

- Die Angabe Ihres Geburtstages ist bei Mercedes-Benz erforderlich. Alle Angaben werden im Folgemonat gelöscht.
- Die Mitführung Ihres Personalausweises ist Pflicht!
- Die Teilnehmenden müssen gut zu Fuß sein!
- Möglicherweise ist die Besichtigung etwas umfangreicher, bitte planen Sie einen Zeitpuffer ein!

Anlagen

[Anfahrt Mercedes-Benz Düsseldorf](#)

hier
anmelden

SAVE THE DATE

25.04.2024

15:30 - 17:00 Uhr



Ehrung langjähriger Mitglieder

Liebe Mitglieder,

dieses Mitteilung richtete sich ausschließlich an unsere zu ehrenden Mitglieder 2024 (25 Jahre Mitgliedschaft und mehr). Eine separate Einladung wird Anfang 2024 erfolgen.

Vielleicht sehen wir uns vorab bei der einen oder anderen Veranstaltung.

Wir wünschen Ihnen bis dahin eine gute Zeit, bleiben Sie gesund!

Ihr Vorstandsteam und Ihre Geschäftsstelle

Sie erreichen uns unter:
bv-niederrhein@vdi.de
Tel.: 0211-43 51-69 40

SAVE THE DATE

25.04.2024

17:30 - 21:30 Uhr



Mitgliederversammlung

Liebe Mitglieder,

nach der Mitgliederversammlung heißt vor der Mitgliederversammlung! Daher möchten wir Ihnen schon den Termin für 2024 mitteilen, denn die Räumlichkeiten sind für unser Treffen und Netzwerken reserviert.

Die Veranstaltung wird am Donnerstag, 25. April 2024, ab 17:30 Uhr stattfinden, Einlass ab 17:00 Uhr. Wir treffen uns im Traditionsunternehmen „Industrie-Club Düsseldorf“ und hoffen, dass Sie dabei sind! Die Tagesordnung wird Ihnen in gewohnter Weise Anfang 2024 zukommen. Anträge zur Tagesordnung können bis zum 29.03.2024 an unseren Schriftführer, Herrn Martin Schlösser, gerichtet werden.

Vielleicht sehen wir uns jedoch vorab bei der einen oder anderen Veranstaltung?

Wir wünschen Ihnen bis dahin eine gute Zeit, bleiben Sie gesund!

Ihr Vorstandsteam und Ihre Geschäftsstelle

Sie erreichen uns unter:
bv-niederrhein@vdi.de
Tel.: 0211-43 51-69 40

Veranstaltung der Zukunftspiloten

25.05.2024
12:00 - 14:00 Uhr



Schnuppersegeln_24 - Unterbacher See

Zukunftspiloten! Es geht wieder los! Wir fahren zum Schnupper Segelkurs an den Unterbacher See Düsseldorf.

Interessiert ihr euch für die Technik des Segelns? Dann freut sich die Segel-Kameradschaft Unterbacher See (SKU) auf euch! Ab 12 Uhr geht es los. Ihr habt die Möglichkeit, mit den Optis zu segeln und Seemannsknoten anzufertigen.

Bitte beachten,

- dass die Teilnehmerzahl begrenzt ist!
- jeder Teilnehmende muss bitte separat angemeldet werden!

Vortragende

Segelclubteam vor Ort

Das Anmeldeportal wird ab April geöffnet!

Veranstaltung

der VDIInis

22.06.2024
12:00 - 14:00 Uhr



Schnuppersegeln - Unterbacher See_24

VDInis! Es geht wieder los! Wir fahren zum Schnupper Segelkurs an den Unterbacher See Düsseldorf.

Die Segel-Kameradschaft Unterbacher See (SKU) freut sich auf Kinder, die sich für die Technik des Segelns interessieren und wissen wollen, wie es geht. Ab 12 Uhr können die Kids dann ausprobieren, mit den Optis zu segeln und Seemannsknoten anzufertigen.

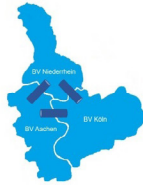
Bitte beachten,

- dass die Teilnehmerzahl begrenzt ist!
- die Veranstaltung ist den VDIInis vorbehalten!
- jedes Kind muss bitte separat angemeldet werden!

Vortragende

Segelclubteam vor Ort

Das Anmeldeportal wird ab April geöffnet!



Veranstaltungen in 2024

Im Jahr 2023 hat sich gezeigt, dass das Thema KI (Künstliche Intelligenz) mit den Vorträgen und Veranstaltungen der VDI-Rheinland-Staffel für viele VDI-Mitglieder und Interessierte weiterhin sehr gefragt war. Die jeweiligen Teilnehmerzahlen waren erfreulich hoch.

Daher werden wir auch im Jahr 2024 weitere Veranstaltungen in Präsenz, als Hybrid oder Online anbieten.

Dabei sind dies die derzeitigen Planungen

- Besuch und Vortrag zu KI im Deutsches Museum Bonn
- KI in der Prozesstechnik
- Exkursion: KI für Produktion und Logistik im Laborbetrieb, Besichtigung der Demofabrik Aachen
- KI und Recht
- KI aus Perspektive der EU
- Umfahren oder umfahren? KI und Ethik
- KI - Autonomes Fahren

Weitere Informationen unter [Veranstaltungen](#) auf unserer Homepage des VDI Bezirksvereins Niederrhein.

Exkursion Planung für 2024



State-of-the-Art Produktionsstätte für Getränkedosen aus Aluminium

Aluminium erfreut sich wieder stark wachsender Beliebtheit: Es verfügt über hervorragende technische Eigenschaften, ist recycelbar, wärmeleitfähig und darüber hinaus extrem leicht.

Daraus entstehen nachhaltige, recycelfähige Aluminium-Getränkedosen. Nutzen Sie die Möglichkeit zur Besichtigung des Getränkedosenwerks Ball Beverage Packing GmbH, Gelsenkirchen.

Geplanter Ablauf:

bis 14:00 h Eintreffen beim Pförtner

14:00 h Sicherheitsunterweisung

14:15 h Präsentation Unternehmen und Standort Gelsenkirchen

14:45 h Rundgang

15:45 h Diskussion und Fragen

16:00 h Ende der Veranstaltung

Bitte beachten Sie:

Diese Veranstaltung richtet sich ausschließlich an VDI Mitglieder

Es entfällt eine gemeinschaftliche Anreiseorganisation

Besucherparkplätze sind in der näheren Umgebung vorhanden

Die Bushaltestelle Pumpwerk (Busse 380 & 381) ist ca. 200 m entfernt

Es besteht eine Teilnehmerbegrenzung auf 10 Personen, diese richtet sich entsprechend der Anmeldungsreihenfolge.

Der Termin und Anmeldemöglichkeit wird unter [Veranstaltungen auf der Homepage](#) veröffentlicht

Stammtische

2024



Stammtisch Young Engineers Krefeld

06.09.2023

18:00 - 21:00 Uhr im Biergarten des Stadtwaldhauses Krefeld

Dieser findet am ersten Mittwoch des Monats ab 18:00 Uhr statt. Die Örtlichkeiten können wechseln, daher bitte rechtzeitig auf der [Homepage nachsehen und anmelden](#).



Stammtisch Bezirksgruppe Krefeld

Dieser findet jeweils am 2. Montag im Monat ab 19:00 Uhr im „Hotel Krefeld Hof“ in Krefeld statt, außer er fällt auf einen Feiertag.

Stammtisch Düsseldorf

Dieser Stammtisch findet am letzten Mittwoch im Monat ab 19:30 Uhr in der Sakura Bar, Immermannstraße 50, Düsseldorf statt.

Bitte unter Veranstaltungen auf der [Homepage Termin nachsehen und anmelden](#).



5 Fragen - 5 Antworten

»Wie ohne Zauberei und mit etwas „Magie“ die Kommunikation noch reibungsloser funktioniert«

Der VDI Niederrheinischer Bezirksverein e. V. fühlt sich verbunden mit Gründern, Hochschulen, Netzwerken und Unternehmen, die Innovationen aus Ingenieurs- und Naturwissenschaften zum Nutzen von Gesellschaft, Gemeinwesen und den Menschen einsetzen. Dabei folgen wir der Mission „Tradition trifft Moderne“. Um uns für die Zukunft zu wappnen und insbesondere Stimmen der jungen Ingenieursgeneration sowie Studierender einzufangen, hatte der BV am 14. Juli zum „Workshop-Grillen“ am Unterbacher See geladen.

Gast vor Ort war Gruppenintelligenz-Spezialist Tom Müller aus Düsseldorf. Wir nutzen die Gelegenheit für ein Interview.

Tom Müller, seit Jahren leben wir in eher unruhigen Zeiten mit kaum vorhersagbaren Veränderungen. Mit Ihrem Buch „Magic Meetings“ thematisieren Sie, wie wichtig gemeinsam getroffene Entscheidungen sind. Wo sehen Sie Herausforderungen für die erfolgreiche Kooperation von Menschen?

Ein wesentlicher Aspekt ist, den Wert von Andersartigkeit zu erkennen. Gruppenintelligenz lebt von Heterogenität. Unterschiedlichkeit ist Konzept. Wichtig ist daher die Akzeptanz des Anderseins im besten, produktiven Sinne.

Ein Beispiel: In einem Strategieworkshop eines kleinen Unternehmens waren Personen aus dem Management dabei und auch aus der Produktion. Überdies luden wir Gäste von Lieferanten und Kunden ein. Es entstand enormes Wir-Gefühl und ein tiefes Verständnis für die Bedürfnisse aller.

Ein Zitat von Ihnen: „Die Weisheit der Vielen, ist mehr als viel Wissen.“ Was verbirgt sich dahinter?

Inspiriert wurde ich durch Albert Einstein und seinem Zitat: „Probleme kann man niemals mit derselben Denkweise lösen, durch die sie entstanden sind.“

Es gilt, andere Wege bei der Lösungsfindung einzuschlagen. Dazu bedarf es beider Komponenten:

- 1.: das zweifelsfrei notwendige Wissen, etwa aus den Ingenieursdisziplinen – als Basis für technologischen Fortschritt;
- 2.: Intuitive, nonkonformistische, unorthodoxe Ideen andersartiger, andersdenkender, fachfremder Menschen.

Gruppenintelligenz-Spezialist
Tom Müller

im Interview



5 Fragen - 5 Antworten

Beide Zutaten sind in der Kreativ-Phase, der Ideensammlung wichtig. Nach dem Motto: Jede Idee ist für etwas gut. Sei es nur, jemanden auf eine noch bessere zu bringen.

Die Veränderungen in Wirtschaft, Technik und Gesellschaft und damit für kleine wie große Unternehmen sowie Institutionen durch Corona-Pandemie, Digitalisierung, Demografie, Klimawandel und Krieg sind herausfordernd. Wo sehen Sie dennoch Chancen für das Miteinander?

Gerade wegen der Krisen benötigen wir Miteinander und die innewohnende Wirkkraft, die ich Gruppenintelligenz nenne. Es leuchtet ein, dass wir globale Probleme gemeinsam lösen sollten. Wie sollte es anders gehen?

Wenn ein Unternehmen in eine Schiefelage geraten ist, sollte das Wissen aller Bereiche zur Rettung einbezogen werden. Wie sollte ein Turnaround gelingen, wenn einzelne Bereiche ausgespart werden? Bestimmte Faktoren auszusparen, wie Vision, Werte oder Markenkern des Unternehmens, sollte gemeinsam beschlossen werden. Wichtig ist mir das ›gemeinsam‹ – als Ausdruck meines Optimismus, dass gemeinsam alles möglich ist.

Nicht gemeint damit ist ›einstimmig‹. Einstimmigkeit und das implizite Vetorecht können blockieren. Siehe die internationale Politik: Seit 1946 wurden fast 300 Entscheidungen im UN-Sicherheitsrat durch Veto blockiert.

Ich verwende ein konfliktsenkendes Bewertungs- und Entscheidungsverfahren, das die Gruppenakzeptanz darstellt. So entsteht ein Meinungsbild, wo Beteiligte das größte Lösungspotenzial sehen. Derartige Meinungsbilder können auch online erstellt werden. So kann die Anzahl Beteiligter fast beliebig groß sein. Das erhöht Sicherheit und Qualität möglicher Lösungsansätze – und die Akzeptanz für eine Umsetzung.

In welchen Branchen und bei welchen Institutionen und Unternehmensarten sind Sie unterwegs, und wo werden Ihre Methoden genutzt?

Gruppenintelligenz ist breit, fast überall einsetzbar. Das oben skizzierte Entscheidungs- und Bewertungsverfahren wird sowohl in Kindergärten eingesetzt, im Mittelstand, in Vorständen und für die Partizipation in Kommunen.

Gruppenintelligenz-Spezialist
Tom Müller

im Interview



5 Fragen - 5 Antworten

Mein Herz schlägt für den Mittelstand. Er hat einen wesentlichen Anteil an staatlichen Einnahmen und damit an unser aller Gemeinwohl. Für den Mittelstand habe das Buch Magic*Meetings veröffentlicht. Da beschreibe ich, wie man in Besprechungen und Versammlungen sicher, schnell und konfliktfrei zu tragfähigen Lösungen, Innovationen, Ergebnissen und Entscheidungen kommt.

Der VDI BV begleitet u. a. Existenzgründer und Start-ups. Worauf müssen deren Gründer und Führungskräfte besonders achten?

Sokrates verteidigte sich mit seinem Satz ›Ich weiß, dass ich nichts weiß‹ gegen die Anklage, er würde die Jugend verderben. Seiner Argumentation, er lehre nicht Weisheit, sondern helfe nur, ihre eigene Unwissenheit zu erkennen, folge ich auch beim Mentoring für Führungspersönlichkeiten:

Hüte dich, dich für allwissend oder gar unfehlbar zu halten – auch wenn du fachlich qualifiziert und hierarchisch hochstehend bist. Lerne, das Instrument Gruppenintelligenz zu spielen.

Das macht für mich den Unterschied zwischen Führung und Leadership. Denn in den Menschen im Team oder ganzen Unternehmen steckt so viel Wissen und Erfahrung, wie es selbst in den größten Kopf nicht hineinpassen würde.

Das meine ich mit: „Die Weisheit der Vielen, ist mehr als viel Wissen.“

Tom Müller, wir danken Ihnen für das Gespräch und Interesse am VDI e. V. und dem Niederrheinischen Bezirksverein. Wir freuen uns auf eine Fortsetzung der Zusammenarbeit.

Mehr Informationen:

gruppenintelligenz.de | entscheidungs-mentoring.de
magic-meetings.de

Fördermitglieder des VDI



Unterstützung und Verbundenheit

Anfang 2022 konnten wir diese Unternehmen für Ihre besonders langjährige Förderung des VDI Niederrheinischer Bezirksverein mit einer Urkunde auszeichnen:

70 Jahre Mitgliedschaft:

Sack & Kiesselbach Maschinenfabrik, Meerbusch
SMS group GmbH, Düsseldorf

50 Jahre Mitgliedschaft:

Vanderlande Industries GmbH, Mönchengladbach

40 Jahre Mitgliedschaft:

Cattron GmbH, Krefeld

25 Jahre Mitgliedschaft:

ER-WE-PA GmbH (DAVIS STANDARD), Erkrath

In 2024: 60 Jahre Mitgliedschaft:

Scheidt & Bachmann GmbH, Mönchengladbach

Neben den bereits vorhandenen 22 Fördermitgliedern freuen wir uns sehr über diese neuen Mitglieder:

Hartmann, Mathias und Partner
Erkrather Str. 234 A
40233 Düsseldorf

Hochschule Rhein-Waal
Marie-Curie-Straße 1
47533 Kleve

Salt and Pepper Technology GmbH & Co. KG
Ernst-Dietrich-Platz1
40882 Ratingen

planING GmbH
Alfred-Nobel-Str. 4
41515 Grevenbroich

Wir danken unseren Fördermitgliedern für ihre Unterstützung und Verbundenheit!

Der Vorstand des Niederrheinischen Bezirksvereins

Vorsitzender

Dr.-Ing. Daniel Jendritza

Stellv. Vorsitzender

Dipl.-Ing. Wasilis Koukounis

Schatzmeister

Prof. Dr.-Ing. Michael Heber

Schriftführer

Martin Schlösser, B.Eng.

Bildung und Wissenschaft

Prof. Dr.-Ing. Alexander Klein

Veranstaltungen

Emma Shafir, M. Sc.

Öffentlichkeitsarbeit

Dipl.-Ing. Johannes Jentjens

VDI Netzwerke

Prof. Dr.-Ing. Bernhard Siemon

Bezirksgruppe Krefeld

Prof. Dr.-Ing. Bernhard Siemon
bernhard.siemon@hs-duesseldorf.de

Arbeitskreise

Bauen und Gebäudetechnik

Dipl.-Ing. Bernhard Smets
+49 2129 1246
bernhard-smets@t-online.de

Produkt- und Prozessgestaltung

Dipl.-Ing. Christian Kirschniok
ak-ppg@bv-niederrhein.vdi.de

Fahrzeug und Verkehrstechnik

Michael Hanßen, M. Sc.
+49 2159 508070
ak-fvt@bv-niederrhein.vdi.de
Dipl. Ing. Olaf Scholtz-Knobloch

Gewerblicher Rechtsschutz

Dipl.-Ing. Wasilis Koukounis, M.Sc.,LL.M.
koukounis@mhpattent.de
+49 211 1592490

Energie und Umwelt

Ernst Michael Laue M. Sc.
energie.umwelt@bv-niederrhein.vdi.de

Vielfalt im Ingenieurberuf

Emma Shafir, M.Sc.
Ajla Agic, B.Eng.
ak-fib@bv-niederrhein.vdi.de

Produktion und Logistik

Dipl.-Ing. Ralf Schillgalies
+49 211 239559-0
ralf.schillgalies@schillgalies.de

VDI Young Engineers Düsseldorf

Jost Grünert
duesseldorf@young-engineers.vdi.de

VDI Young Engineers Krefeld

Henrik Klaassen & Alexandra Michel
krefeld@young-engineers.vdi.de

Value Management und Wertanalyse

Dipl.-Ing. Hans-Rüdiger Munzke
Bernd Stevermann, M.Sc.
ak-vm-wertanalyse@bv-niederrhein.de

Arbeitskreise

Verfahrenstechnik und Chemieingenieurwesen

Dr.-Ing. habil. Christiane
Glasmacher-Remberg
+49 211 7940-3042
christiane.glasmacher-remberg@
basf.com

Mess- und Automatisierungstechnik

Dipl.-Ing. Johannes Jentjens
+49 1701919170
Aaron Raab, M. Sc.
ak-mua@bv-niederrhein.vdi.de

VDI-Ingenieurhilfe

Dr.-Ing. Bernd Wibbe
+49 2131 544965
berndwibbe@gmx.de

Werkstofftechnik

Dipl.-Ing. Stefan Schlüter
Prof. Carl Justus Heckmann
werkstofftechnik@bv-niederrhein.de

VDIni-Club

Dipl.-Ing. Jürgen Langwost
duesseldorf@vdini-club.de

Zukunftspiloten

Andreas Reeken
duesseldorf@zukunftspiloten.vdi.de

Alle Arbeitskreise können selbstverständlich unter folgender E-Mail kontaktiert werden:

bv-niederrhein@vdi.de

Befreundete Verbände und Vereine

VDE Verband der Elektrotechnik Elektronik Informationstechnik e.V.

VDE - Bezirk Düsseldorf e.V.
+49 211 821-8262
service@vde-duesseldorf.de



KIVI-Regio Limburg

Prinsessegracht 23
2514 AP Den Haag
E-mail: info@kivi.nl
Telefoon: +31 70 3919 900

<https://www.kivi.nl/afdelingen/regio-limburg-zuid>

Anreise mit dem ÖPNV zur Geschäftsstelle Niederrheinischer BV

S-Bahn

Linie S1, S6 und S11, Haltestelle Derendorf S

Straßenbahn

Linie 701, Haltestelle Derendorf S

Linie 704, Haltestelle Alter Schlachthof

Bus

Linie SB55, 733, 752, 754, Haltestelle Rather Straße und Derendorf S

Linie 756, 758, 807, Haltestelle Derendorf S

Anreise mit dem PKW zur Geschäftsstelle Niederrheinischer BV

Kostenfreies Parken in der Tiefgarage der Hochschule Düsseldorf

Einfahrten: Toulouser Allee und Münsterstraße 156

Anmeldungen zu den Veranstaltungen

Online: www.vdi.de/bv-niederrhein unter [Veranstaltungen](#) bei der jeweiligen Veranstaltung oder

E-Mail: bv-niederrhein@vdi.de

Telefon: +49 211 4351 - 6940, Geschäftsstelle des BV NRH

Sollte eine Anmeldung zu der jeweiligen Veranstaltung erforderlich sein, wird in der entsprechenden Ankündigung darauf hingewiesen. Eventuelle Teilnehmerbeiträge sollten vorab überwiesen werden.

Impressum

VDI Niederrheinischer Bezirksverein e.V.

Redaktion V. i.S.d.P. Dr. Daniel Jendritza, Johannes Jentjens, Christina Klaassen

Redaktionsschluss für das BV Journal April 2024 ist der 15.03.2024



Ingenieur*innen
und
Studierende
aufgepasst!

WIR SUCHEN NACHWUCHS!

Möchtest du mit deinen Ideen die Zukunft verändern und mitgestalten? Dann bist du in unseren Arbeitskreisen richtig!

VDI
Niederrheinischer
Bezirksverein

(+49) 211-43516940 

bv-niederrhein@vdi.de 



VDI¹



VDI Niederrheinischer Bezirksverein e.V.



VDI Niederrheinischer Bezirksverein e.V. Düsseldorf

Anschrift: Rather Str. 23b | 5. Etage, Raum 5.24
40476 Düsseldorf

Postanschrift: c/o HSD | Münsterstr. 156 | 40476 Düsseldorf

Telefon: 02 11 / 43 51 - 69 40

E-Mail: bv-niederrhein@vdi.de | www.vdi.de/bv-niederrhein

Der BV-Niederrhein
im Internet

